









zum Direction's - Adjunkten (9. Rang,  
 Klasse) Rudolf Apfen, zur Officialen  
 erster Kategorie Jacob  
Capla und Josef Brückner,  
 zur zweiten Kategorie Joseph  
Uyack, Adolf Jannig und  
Alexand. Fricke, zur Acco-  
 pistan Ludwig Pichl, Joseph  
Kapl, Leopold Hain, Jacob  
Pill, Hilfsl. Mersak,  
Roman Kiemast u. Otto Kiltner,  
 im Ratus der städtischen Feuers-  
 Kasse zum Official zur zweiten  
 Kategorie Rudolf Krey, zum  
 Acco-pistan Jacob Krigger. Zum  
 provisorischen Stadtkleriker für  
 die städtischen Kirchengebäude in  
 Ober-Ostarr. wurde Josef  
Jallaba, zum Adjunkten Alb. A.  
Reiff ernannt. Zu Christen  
 im städtischen Asyl und Hospiz  
 wurden Leo Freybaier und  
Joseph Wollner ernannt.  
 Die Leihfälle für jugendliche  
 Arbeiter in dieser Stadt  
 wurden durch Volksschullehrer  
August Leiwold zuerkannt.  
 Wegen Befallung einer Chri-  
 stin wurde ein neuer  
 Locutus eingepflichtet.

(Rammuntwörterverzeichnis der  
 Hofstadt.) Im der fertigen Bildung  
 des Nachtrags beauftragt Hr.  
Leuba verlässlich der Hofstadt  
 vom April 1897 bis April 1898  
 in der Gemeindevollst., Land-  
 bey. Bezirksamtspfl., Grund-  
 buch- und Personal - Eintrags-  
 Kommissionen der  
 betreffenden Landes für  
 Maschinisten u. dergleichen  
 Rammuntwörter zu bewilligen,  
 was, bezug. der Eintragsung des

Gemeindevollst. mitzupflichten.  
 Der Beitrag wurde genehmigt.

Städtischer Beitrag.

Bildung vom 3. Mai 1898.

Hauptmann der Bürgerwehr Hr. Lingner.

Hr. Lingner beauftragt vom Bürgerwehroffizial  
 f. d. Gemeinde zu prüfen den "Mayer"  
 selbstes Fundel, den ehemaligen  
 Linienwalle, der Josephsgrube und  
 der Mayer-Mühlengrube in Wien,  
 erhalten im Durchmesser von ca. 5 Joch  
 zu Feuerablegungsarbeiten zu  
 prüfen. Ein Teil dieses Platzes soll  
 durch städtischen Contributions für die  
 Eisenverfeinerung des Bezirks  
 Mayergrube zur Aufbringung ge-  
 stellt werden. Bezüglich des übrigen  
 Teiles sei der Hofstadter von Wien,  
 erhalten zu berücksichtigen, dasselbe  
 dem Privatbesitzer die Feuerablegung  
 gegen ein Entgelt von 20 k für  
 ein einjähriges und 30 k für  
 ein dreijähriges Jahr zu  
 erhalten. (Aug.)

Ein Teil einer Hofstadterwelle  
 im Allmendebereich, Josephsgrube  
 im Durchmesser von 28' 8" ist  
 im 6 ft. zu verknüpfen.

Hr. Grünbach referiert über  
 die Folge der Verlegung des  
 bei der Eisenverfeinerung seit-  
 her geübter Kirche gelayenen  
 Leinwandplatzes und beauftragt  
 von der Verlegung Abhandlung zu  
 machen. Das Gebäude sei  
 jedoch ungenügend zu veran-  
 wesen und zu veranlassen und  
 ein dazugehöriges Gasthaus an-  
 zufragen. Die Kosten für die  
 Verlegung und die Befallung  
 einer neuen Pfingstkirche  
 stellen sich auf ca. 4200 fl.

Hr. Dr. Kraus referiert über  
 den Beitrag des G. R. Kraus wegen  
 Aufklärung des isrealitischen Fried-  
 fests in Wien und beauftragt  
 den Magistrat mitzupflichten,  
 mit der isrealitischen Lillie,  
 Gemeinde wegen Einweisung  
 der projektierten Hofstadter

dieser Friedhof ungenügend. Hofstadter.



3. Mai.

128

(Die Fortsetzungsarbeit in der Züchtung  
Lümmel - Anstalt.) In der  
früheren Sitzung des Ausschusses  
referierte Hr. Pfarrer über den  
Besuch der n. ö. Hallen über  
betreffend ein Gutachten über  
das Aufgeben der Kommission  
für die Züchtungsanstalt  
bezüglich der Fortsetzung der Fort-  
setzungsarbeit für die Dauer  
der Anstalt in. beauftragt  
der Ausschuss zu untersuchen,  
die Fortsetzungsarbeit in An-  
stalt zu untersuchen gegen die  
Einführung der neuen Arbeiter.  
Sich betreffend die Fortsetzung  
in. mit der Einführung  
zustimmen, dass ein Fortsetzen  
unmittelbar von 2 Uhr ab mit  
der Markierung von Lebensmittel.  
sich zu gestalten sei. H. L.  
Herrn gibt ferner Bedenken  
über den Anstalt, dass die  
unvollständige Einführung der  
Anstaltskommission nicht  
zur Einführung gelangen,  
wenn der Hauptteil der  
Anstaltsarbeiten in  
dieser immer beschränkt  
Charakter zwischen Anstalt,  
sich überführt nicht gestalten  
werden soll. Der Hauptteil  
an Fortsetzungs - Mitarbeiter  
bedeutet eine gewisse Anzahl,  
gegen die nicht unvollständigen  
Einführung. Mit Rücksicht  
auf die geänderte Fortsetzung  
sich zu sein für den Anstalt  
des Referenten nicht, sondern  
manigfaltig ein aufgeben,  
da die Einführung der Fort-  
setzung im Anstalt Hr.  
Sich beauftragt in Über-  
sichtigung mit dem Anstalt  
des Mitarbeiter abzugeben

von der Einführung  
die der Arbeiter nicht nur,  
sich, die Fortsetzungsarbeit  
von der Fortsetzung  
sich zu gestalten. Dieser  
Anstalt wird angenommen.



Communal-Correspondenz Tiefentlofer

Journalbuch im Kanton Luzern, Tiefentlofer 32  
3. Jahrg. 12 107 Druck von R. Tiefentlofer

Luzern, Mittwoch 4. Mai 1898.

Alteuer Hochbau.

Erziny vom 4. Mai 1898

Hauptmann H. L. Dr. Hammann.

H. Dr. Kramer beantragt bei Gamm  
zu Luzern die zur Wasserversorgung der  
Luzernerstadt Staubstrasse mit fers.  
parallelstrasse vollständig neu zu  
herstellen und die Kosten der  
Herstellung des Rohrstranges bezw.  
Luzernerstrasse unter der Lu.  
Bauverwaltung zu bewilligen, dass eine  
Kostenschätzung der der Stadtgemeinde zu  
erstatten Massnahmen nicht gleich  
geleistet werde. (Aug.)

Der Herr Hammann "Kinderpost" wird  
bei der Kinderpost galaxen  
April das Postamt von der Luzerner  
Mittler, Tiefentloferstrasse 79 um  
die an der Ecke der Hammann - und  
Kinderpost galaxen anzuwenden  
Grossstrasse in Luzern und auf  
Luzernerstrasse als Wasserleitungen bezw.  
als Abfluss für die Zylinder der  
Kinderpost zu überlassen.

Nach einem Auftrag des H. Dr.  
Kramer wird der freiwilligen  
Leistung im Auftrag einer Trib.  
Kantone von 450 fl genehmigt.

Die Herstellung einer Luzernerstr.  
Kanal in der Staubstrasse,  
Luzern wird mit einem Kosten  
aufwand von 474 fl genehmigt.

H. Dr. Kramer ersucht über die Lu.  
Herstellung der Luzernerstr. für den  
Zentralen der Staubstr., der Staubstr.,  
Luzernerstr. - und Luzernerstr.  
galaxen Staubstr. für die Diagonalstr.  
für von der Herstellung der Kristall,  
gasse und Luzernerstr. zur  
Luzernerstrasse im Zuge der  
möglichen Mischbau wird eine  
Luzern von 12 m (5 m tiefe der  
gärten längs der Luzernerstr.  
Luzern), für die Herstellung der  
Luzernerstr. - und der Herstellung  
bis zur Herstellung Diagonalstr.  
eine Luzern von 11.30 m (Luzernerstr.  
5 m tiefe Herstellung) und für die  
parallelstrasse längs der Staubstr.  
eine Luzern von 12 m festgesetzt.

Der Platz zwischen der Diagonalstr.  
der Luzernerstr. und der  
Staubstrasse soll für eine öffentliche  
Herstellung reserviert bleiben.  
Diese Luzernerstr. ist  
infolge der Herstellung der Staubstr.  
Luzernerstrasse im Herstellung  
der Herstellung ist das Herstellung,  
vollständig neu zu  
herstellen.

Der Herr Hammann der Kinderpost,  
für die in Luzern und Herstellung  
wird eine Herstellung von  
50 fl bewilligt.

H. Dr. Meyer bringt zur  
Kenntnis, dass das Herstellung -  
Ministerium Herstellung der Herstellung,  
Luzern das Herstellung für die  
Herstellung der Herstellung,  
Luzern der Herstellung der Herstellung,  
da Herstellung vollständig neu zu  
herstellen ist und Herstellung  
Kantone ist und Herstellung  
eine Herstellung gegen die Herstellung,  
Luzern wird zu Herstellung. (Aug.)

Die Herstellung der Herstellung,  
Luzern wird Herstellung Herstellung,  
Luzern Herstellung im Zuge  
der Herstellung Herstellung der  
Luzern und Herstellung der  
Kantone Herstellung wird mit  
einem Herstellung von  
u. 26.000 fl genehmigt. Die Herstellung,  
Luzern von der Herstellung  
Luzern, Luzern, Herstellung und  
Luzern Herstellung.

Das Herstellung für die  
Luzernerstrasse Herstellung 24 wird  
mit einem Herstellung  
von 203.859 fl genehmigt.  
Der Herstellung Herstellung  
wird für Herstellung der Herstellung







Nach einem Entwurf des Hlts.  
 Brauer wird die Denkmäler für die  
 Raulität C. 3. 1727 Timmaring,  
 (als der Raulitzkygeroff und der nach  
 zu eröffnenden Dittunggeroff) durch  
 abgemindert, dass für ein 3 4 m  
 Länge Abkürzung vorgeschallt  
 wird.

(Nähr. Gass.) Der durch die Puccal,  
 Lierung der Raulität N. 20  
 Feuerkautrauske neuphundenen Platz  
 wird, nach dem Wungopitair  
 Johannes Leupold mit „Leupold“  
 Platz“ benannt. (Kaufmann Hl. Dr.  
Drüpfmüller.)

Der Bezirksamtspräsident Waidmann stellt  
 Mittwoch den 11. d. M. früh 5 Uhr  
 unfern Mittag im Sitzungssaal  
 des Gemeindefiskus Waidmann  
 gegen 25 Uhr öffentl. Sitzung ab.

(Ein höchst wichtiges Volkswort für Formale)  
 In der frühigen Sitzung des  
 Ausschusses referierte Hl. Präsident  
 über den Entwurf des Hl. Gass.  
 nur auf Verweisung eines  
 höchst wichtigen Volkswortes für  
 Formale auf den Stückal = Kassen  
Präsidenten Hilfsingegründen.  
 Kaufmann sagt ferner, dass im  
 Prinzip die Formierung der  
Bezirksamts Präsidenten in der  
Jörgenstraße für diesen Zweck  
 geeignet war. Nachdem sich je,  
 dass die Formierung der Hilfsingegründen,  
gründe bedeutend billiger zu  
 stellen, sei der Entwurf des Hl. Gass.  
Lierung im Prinzip zu genehmigen,  
 und der Magistrat zu  
bestimmen, wegen Formierung  
 des notwendigen Grundes Hl.  
Landhäuser einzelnen. Die  
 für Entwurf nach genehmigt.

H. 3. In der frühigen Correspondenz  
 liegt der Entwurf eines Exprovi-  
alionsgesetzes bei.



(Die Unterlegung der Verbindungsstufen  
in der Werk. Kammer - Abw.)  
Freitag vormittags 9 Uhr Anweisung der  
Eisenbahn - Minister Ritter v. Wittke  
- in der Reichsanstaltsabteilung,  
unter Ludwig Hinner und Dr.  
Rudolf Meyer gefasste Tages.  
Anweisung besagte aus dem Reichs.  
Anstalt, dem Oberingenieur  
Georg Hinner, ferner den fernen  
Lehrer Linke und Jos. Sedel  
in Anwesenheit der Unterlegung  
der Verbindungsstufen in der  
Werk. Kammer - Abw. Die  
Deputation übernahm dem  
Minister eine Querschnitt und  
eine in Plänen übersichtliche  
Skizze über die projektive Unter-  
legung. Der Minister zeigte sich  
in der Anwesenheit vollständig  
orientiert in. Stelle vollkommen  
die Unterlegung der Deputation,  
dass es für die im Ausbleiben  
bezüglichen Bezirkssache von  
höher Wichtigkeit sei, dass für  
Verbindungen unter der fernen  
Stufe der Verbindungsstufen  
vorgestellt werden könnten,  
dass insbesondere eine Über-  
brückung der fernen der Klaff.  
gasse schon derzeit ein dringli-  
ches Bedürfnis sei und dass  
alles dies im Sinne der Unter-  
legung der Aufschwache vorerst  
werden können. Die Deputa-  
tion schloss mit der Bitte, der  
Minister möge anordnen,  
dass schon im nächstjährigen  
Haushaltplan der nötigen Betrag  
zur Durchfuhrung der ange-  
kauften Arbeit eingesetzt werde, dass

über inquisitorische fernen alle nötigen  
Projektstudien und vorläufigen  
Untersuchungen mit dem besten  
möglichem Eile zu beschleunigen  
zu befürworten seien, so dass die fernen  
so viele Hauptarbeiten sofort  
frühe beim Voranschreiten unter-  
suchten. Der Minister sagte  
hinbezüglich seiner Unterlegung  
zu, dass jedoch auf die fernen  
Wichtigkeit sei, welche derzeit  
der Unterlegung eines normalen  
Haushalts überprüft aufzugeben  
sagen. Die Deputation sollte  
durch die Erklärung der Überleg.  
gung gewonnen, dass sie ihre  
Anwesenheit zu dieser Stelle  
angebracht habe, wo man die  
vollständigen Zeichnungen der  
Stufe der Verbindungsstufen  
gezeichneten Bezirkssache soll.  
Kommen werden und auf  
besteht sein wird, der Überleg.  
den abzugeben.

(Elektrische Kammer.) Am Freitag der  
6. und Samstag der 10. d. M. 10 Uhr  
vormittags findet die politische Tages-  
sitzung über das Projekt  
der Wiener Kammer - Gesellsch.  
für die elektrische Unterlegung  
der Linien, Prokustentor - Ober-  
Stationsstraße - Ringstraße der  
Reichs - und Reichs - Rybänke -  
Längengasse - Prokustentor -  
für die Unterlegung eines fernen  
Anstalt zu der projektiven Re-  
vision durch die Reichsanstalt  
und für die Unterlegung der



befestigten Geländes in der Kreis-  
hallungsgasse steht. Die Löss,  
welcher ungenutzt auf dem  
Freitag am Posthofen, Dinn-  
tag bei der Radetzkybrücke.

(Legat.) Die Königlich österreichische  
Franz Josephine Kaiserin Elisabeth  
wurde dem Krankenzimmer  
„Stall mit uns“ in Lazarett, Olper,  
gerade, Marienmutter 2000 K.

(Hochbauverwaltung.) Da das Hochbauver-  
waltung der Gemeindeverwaltung  
Präsident und Richter zu mit  
Erlass ihrer Funktionen sind  
als Gemeindevorsteher verfahren ist,  
wurde für Freitag den 13. Mai  
Jah 5 Uhr in der Sitzung der Stadt-  
rat von 2 Mitgliedern des  
Hochbauverwaltung.

(Gemeinderat.) In der heutigen  
Sitzung des Hochbauverwaltung  
der städtischen Verwaltung  
Herrn Kraymer, welche durch  
als Leiter der städtischen  
Gemeinde fungiert; die Halle  
eines Bauverwaltung extra statum  
einigen Mitgliedern. (Präsident  
H. L. Dr. Wimmer.)

Wimmer Hochbau.

Sitzung vom 5. Mai.

Präsident H. L. Wimmer.

Herr Wimmer beauftragt die Gemein-  
deverwaltung der Hochbauverwaltung  
270m langen Löss- Wasser-  
leitung in der Weinberggasse  
in Döbling und der Hochbauverwaltung  
eines Hochbauverwaltung von Nr.  
30 duplet mit einem Kosten-  
schätz von 1350 fl. (Aug.)

Dem I. Oberbürgermeister der  
Hochbauverwaltung wird anlässlich

das von ihm zu beauftragten  
den Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der

Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der

Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der

Herr Wimmer beauftragt die 2.

Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der

(Aug.)

Herr Wimmer beauftragt die  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der

Herr Dr. Wimmer bringt ihm  
Präsident der Wimmer Wimmer-  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der

Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der  
Hochbauverwaltung der



5. Mai

132

ist, zu Ring aufzuheben. Es sei daher  
früher der Gesellschaft das  
Ersuchen gestellt worden, die  
Wahlversammlung der oberirdischen  
Leitung geneigt über den  
Ring in der von der Radatz Ky.  
brücke bis zum Apsaratsipfer  
Wirtshaus in der Franz Josephs-  
gasse bis zum Aufstiegen der  
Stellen zu dürfen. Nach dem  
Entschlusse der Kommission wird  
diesem Ersuchen mit Rücksicht  
auf den Umstand, dass diese Instruk-  
tionen einen geneigtigen  
Charakter haben, Folge gegeben.

Dem Projekte der Wiener tram-  
way-Gesellschaft für die Ver-  
längerung der bestehenden  
Pferdebahnlinie in der Elisabeth-  
strasse in der Nähe  
der neuen Häuser, für die An-  
lage eines Zweisprachigen  
Bahnhofs in der Elisabethstrasse zu den  
geneigten Kommissar in der  
die elektrische Verbindung der  
beiden in der Foulon gefundenen  
Linien wird zugestimmt.

(Anzeige.) Die Herren Dr.  
Lange überreichte mir  
aus dem Goldschmelzwerk  
Luzern für die ihm von der  
unüberwundenen goldenen  
Krone - Medaille. Dem für  
die Erbk. Hofrat H. R. Fräulein,  
die Frau Dr. Klotzbach sind  
die Herren, die Familie des  
Anzeigens etc. bei.







(Nun Landwehrkapern.) In der  
früheren Sitzung des Haupt-  
saussatzes Nr. 11. Drillmann  
über eine Anfrage des R. K.  
Landwehr-Kommandos, ob die  
Gemeinde Wien geneigt wäre,  
dem R. K. Landwehr einen Kapern  
wahr für ein Regiment  
mit 100 und drei Subalternen  
in Gemeindegabiete von Wien  
beizustellen. Der Referent be-  
antwortet, so fern von der  
Gemeinde Wien für das im  
Jahre 1839 in Wien aufgestellte  
Landwehr-Regiment die so-  
fortliche Kapern beizustellen,  
nämlich 1.) die von Gemeinde-  
rathe Jatzka auf Grund der von  
ihm vorgelegten Pläne  
veranschlagten Summe von  
800.000 fl nicht übersteigen  
und 2.) die seitens des Mini-  
steriums für Landesverteidi-  
gung durch 25 vorkommende  
folgende Jahre zu leistende Zins-  
vergütung für diese Kapern  
mindestens einem jährlichen  
Leihzins von 54.000 fl er-  
gibt. Der Hauptmann bestimmt  
zu diesem Zweck eine Grund-  
parzelle im Umfange von ca.  
18000 bis 20.000 m<sup>2</sup>, welche von  
der veräußerten Grundstück-  
seite, dem linken Ufer des  
Donau- und der Verbindungsbahn  
im Baumgarten auswärts  
gelagen ist. Zur Veranschlagung  
dieser Transaktion ist ein fünf-  
gliedriges Haupt-Comité <sup>(siehe)</sup>  
welches die Comission zur Ver-  
wirklichung des obenstehenden Ge-  
meinde- und Landeswehregens  
für den Bezirk Sitzung beizustel-  
len sollen. Dieses Comité sei  
zu ernennen, auf Ruzen  
Herrn und mit möglichster  
Eile einberufen die Verhandlung

gen mit dem Landeswehregens,  
Sitzungs-Ministerium einzeln  
halten und geeignete Pläne  
entwerfen dem Hauptmann  
legen. Dem mit dem R. K.  
Landesverteidigungs-Mini-  
sterium einzuliefernden Vor-  
schlüssen sind die von  
Hrn. Jatzka vorgelegten  
Planskizzen zu Grunde zu  
legen. Diese Angelegenheit  
anzunehmen.

(ad. Jubiläum - Anstellung.) Seit  
vorigen sind bereits viele frei-  
willige Freiwilligen aus  
Ober-Österreich, Tirol und  
Mähren für eingeleitet, welche  
indessen ein Musterbataillon  
bilden und bereits in  
den bes. verschiedenen Abthei-  
lungen. Vorigen Sonntag sind  
insgesamt 3000 der freiwilligen  
Freiwilligen von mehr als  
21.000 Mann, welche als Delegierte  
der 350.000 österr. freiwilligen  
Freiwilligen zu bezeichnen  
sind aus Wien kommt ein  
Muster für freiwillige Abthei-  
lungen, von welchen einige  
1870/71 der Feldzüge in Frankreich  
mitwirkten und mehrere  
Decorirte sind.

(Hauptstadt.) In der Stadt  
(N. 10) hat vor einigen Tagen  
P. Francis (der n. d. Haritz)  
im 49. Lebensjahre. Der Wohlthäter,  
welcher der Congregation des  
Sankt-Elisabeths Altbau angehöret,  
war ein langer Kaiser von Japan  
Hilfs-Administrateur des  
Limbary.











(Hilfungen.) Aus der Kaiser-  
jubilarischen - Hilfenahme  
Aufsichtungs - Justiz zur Unter-  
stützung mangelhafter Gewer-  
kassenmänner und deren hinter-  
bliebenen kommen für  
35 Hieser a 100 K. zur Ver-  
teilung. Gesuche, welche unge-  
fährlich eingereicht sind,  
müssen bis längstens Ende d. M.  
bei der gemeinsamen Hilfenahme,  
1. Bez. Hieser Nr. 36-38  
einlangen. Gesuche um Unter-  
stützung sind für allezeit hin-  
zuweisen. Aufträge sind  
müssen prompt freiwillige als  
Lohn - Gewerkskassenmänner,  
beizuführen. - Aus der Hieser  
Lohn der Hieser Hilfenahme  
ein Hilfenahme a 400 fl für über-  
littliche Gewerkskassen zur Unter-  
stützung, aus der L. G. Goldstein  
Hilfenahme 140 fl zur Unter-  
stützung israelitischer Hieser,  
aus der Elbert Hieser Hilfenahme  
190 fl für israelitische Hieser  
zur Unter-stützung. Gesuche sind  
bis längstens 31. d. M.  
bei der israelitischen Hieser,  
gemeinsam 1. Bez. Hieser,  
Hieser Nr. 4 zu überreichen.

(Anmeldung.) In der letzten Zeit  
werden fast sämtliche Leiter  
der hiesigen Gewerkschaften - Ob-  
Hieser bei der neu Hieser,  
Hieser Bezirkämtern zu

(Gewerkskassenmänner Hieser.) Ein  
übermühter Mann sollte sich  
am Montag nach dem Abbruch der  
freiwilligen Gewerkskassen vom  
Ausstellungsgelände nach dem Hieser  
ab; in einer, unsere Hieser  
Mann zuflucht Hieser Hieser  
sich ein Löfmann auf der Hieser.  
von zweier Kameraden und  
sich ein Aufbruch beiläufig  
folgenden Hieser: Kameraden!  
Aus Hieser und Hieser, aus Hieser und  
Hieser sind wir Hieser, um  
unseren Kaiser zu Hieser.  
Es sind Hieser, Hieser Hieser  
Hieser Hieser Hieser Hieser,  
Hieser Hieser Hieser Hieser.  
Hieser Hieser Hieser Hieser,  
Hieser Hieser Hieser Hieser.

Die in der Hieser Hieser Hieser,  
männer Hieser Hieser ab  
und Hieser Hieser Hieser.  
Hieser Hieser Hieser Hieser,  
Hieser Hieser Hieser, in Hieser  
Hieser, Hieser und Hieser Hieser  
sich mit Hieser Hieser Hieser  
Hieser.

(Gewerkskassen - Hieser Hieser.)  
Die Hieser Hieser Hieser  
der Hieser und Hieser Hieser  
Hieser, in Hieser der  
Hieser Hieser Hieser Hieser,  
in Hieser der Hieser Hieser,  
aus Karl Hieser, in Hieser,  
Hieser Hieser Hieser Hieser  
Karl Hieser und Karl Hieser  
zu Hieser Hieser Hieser.























Arbeitsvermögen der besagten  
Einkünfte der Stadt. <sup>1863</sup>  
Zustand im Jahre  
1863 und einem Ueberschuss von  
149.055 fl. 20 kr. fast i. J. 1897  
ein solches von 8554 Kindern  
u. ein Ueberschuss von 376.916 fl.  
30 kr. gegenüber. Es erfolgte das  
mit zugehörigen Tabellen beige,  
welche die Kosten einer Menge  
über einflussreiche Uebersicht über  
die Fortentwicklung des gesamm-  
ten Ueberschusses in Wien  
unter der Regierung Kaiser  
Kaiser.

N.B. In ein Exemplar der Broschüre  
ist für die von der Redaction  
direkt von dem Ueberschuss  
aus zu.

Wien Stadtverf.

Sitzung vom 11. Mai 1898  
Voritzender H. L. Dr. Nimmiger.

Hr. Lorenz referirt über die fast  
jährl. des Fortschritts für den Grund-  
flächen des Ueberschusses fortgesetzt,  
welche unzulässig der Verschärfung  
und Beschleunigung des wirtschaftlichen  
Zweckes der Verwaltung der Stadt,  
angewandte Commission vorzuziehen.  
Auf die Eigenschaften über,  
lassen sich nur die voll und ganz  
trägt die ungenügend mit  
3723 fl. 60 kr. bestimmte Zuschlag-  
gung auf die fünfte Sozial-  
satzung. (Aug.)

Hr. Dr. Korn beantwortet die  
Frage - und zugehörig der städti-  
schen Wasserversorgungswesen  
in Zusammenhang ihrer Dienst-  
leistungen für die Bevölkerung, dass  
in der Anzahl der Wasser-  
Dienst-, Anstalts- und Wasser-  
werke mit Anwesen der An-  
staltsarbeiten auf Wasser

die erforderliche Anzahl der  
unzulässig zu leisten. Die vor-  
fordersamen Medicinische und  
physiologischen Institute sind dem An-  
staltsvermögen zu entnehmen.  
Laut dem für die Verwaltung in der  
Stadt. Wasserversorgungswesen ge-  
haltenen Dienstboten, welche  
für nicht zuletzt für ihre ungenü-  
gende Krankheitsvorsorge  
Sorge tragen, auf Kosten der  
Gemeinde Wien bei der Wiener  
Dienstboten - Krankenkasse zu  
vorsorgen. (Aug.)

Nach einem Auftrage des H. L.  
Müller wird das Projekt für den  
Kanalarbeit in der Nalovic - und  
Kaffeehaus in Logitz Logitz  
Stadt - Kostenaufschlag 4964 fl -  
genehmigt.

Dem Herrn Kindersheim  
in Logitz Wien wird ein Trib.  
zahlung von 200 fl pro 1897  
bewilligt.

Nach einem Auftrage des H. L.  
Riffner wird das Projekt für  
den Kanalarbeit in der Nalovic,  
gasse genehmigt der Landbesitz-  
u. der Trödelgasse sowie in der  
Trödelgasse selbst in Formiten  
mit einem Kostenaufschlag  
von 4889 fl genehmigt.

Hr. Dr. Dürschner bringt  
zur Kenntnis, dass seitens der  
früher. Wasserbauverwaltung  
Veranlassung der May über die  
von. Wasserbauverwaltung in Wien  
angewandt wurde. Über  
die Mitteilung des H. L. Grünbeck,  
während dieser May seit seiner  
denklichen Zeit stets von publi-  
kum bewirkt wurde, wird be-  
schlossen, dass die Kosten dieses  
Gesetzes im ordentlichen  
Kaufmann gehalten zu werden.

Nach einem Auftrage des  
H. L. Jörner wird das



Projekt für die Verlegung  
des Kanals in der Jurisdiktion  
Straße u. Ungerstraße im  
Bezirk Landstraße mit einem  
Kostenaufwand von ca.  
21.000 fl genehmigt. Die Stadt,  
begründet durch einen  
einen Beitrag von 8.000 fl  
zu dieser Arbeit.

Auf Befehl des H. R. Graf  
werden die Projekte für Kanal,

kanal in Ottakring Damm,  
badgasse (Kostenaufschlag 966 fl)  
Dreifachgasse (Kostenaufschlag  
1144 fl) und Korymbos und  
Zufuhrgasse (Kostenaufschlag  
8531 fl) genehmigt.

Auf einem Antrag des H. R.  
werden die freiwilligen  
Zurückführung für die  
Regulation der Gasse in  
Latzung von 154 fl bewilligt.

Auf einem Antrag des H. R.  
wird mit der Damm-  
leitung des Jurisdiktion  
Kaufstraße 59 auf dem Hofraum,  
bestimmte vorgeschrieben und  
den Parteien genehmigt werden.  
Auf diesem Terrain wird die  
Erweiterung der Kanalgrube zum  
Spielplatz eröffnet werden.

Auf einem Antrag des H. R.  
wird die Verlegung  
eines Kanalabschnittes in der  
Lindengasse in Gützing - Kosten  
280 fl - genehmigt.

Auf einem Antrag des H. R.  
Dr. Hüfner wird dem Herrn  
Regulierung für die am  
26. Juni l. J. abgefallene  
Gasse 200 K als Pfand des  
Stadt Wien bewilligt.

Auf einem Antrag des  
H. R. wird für die Um,

gestaltung der Gasse - und Hof-  
Kanalanlage im Gützingtrakt  
des Hofgebäudes Josephstadt  
Zugasse 7 n. im Traktat  
mit einem Kostenaufschlag von  
11307 fl genehmigt.

Auf einem Antrag des H. R.  
wird das Projekt für  
einen Überfallkanal aus dem  
Zugassekanal in der  
Abels- und Gützinggasse  
- Kostenaufschlag 3843 fl -  
genehmigt.

für die Instandsetzung der  
Zugasse und Gützinggasse  
der den Übergangsbau  
in Ottakring im Gützing  
Kanal - Kostenaufschlag von  
3306 fl bewilligt.

Die Häuser von Ottakring,  
begrenzt durch die Gasse in der  
Bezirk Landstraße, Mar-  
garethe, Gützing und  
Wiedling werden genehmigt.

(Aus dem Litzingklub.) Gestern  
abend hielt der Litzingklub  
eine ca. 3 stündige Sitzung ab, in  
welcher über die Angelegenheit  
des freiwilligen Parteiabtritts  
im Litzingklub bei der  
im J. 1874 vorgeschriebenen  
Verfassung gesprochen wurde. Es  
wurde beschlossen, im Februar des  
nächsten an den gesetzl. Partei-  
verband zu schreiben, der Litzing-  
klub für bewilligt, liberalen  
Kandidaten für die Wahl zu geben,  
wobei darauf bestanden wird,  
dass keine Kandidaten jüdischer  
Konfession vorgeschickt werden.



Comm. Corr. Stiefenhofer

11/r. 1898

Gemeindevorstand im Bezirk  
Studen. Früh wurde die in,  
folgt der Ablehnung des Herrn  
Ersten Lobner vollständig  
geworden. Erst wurde  
Mitglied des Gemeindevorstandes  
im Bezirk Studen, erster  
Wahlkörper vorgenommen.

Von 451 Wahlberechtigten waren  
173 an der Urne erschienen.  
Gewählt wurde der liberal  
Candidat Dr. Ferdinand  
Juchacz mit 165 Stimmen.

Bei der am 30. März stattgehabt.  
ten Wahl erhielt der soziallib.  
Candidat Erster Lobner  
225 Stimmen, während auf  
die antiparlamentarischen Candidaten  
77 bis 89 Stimmen entfielen.  
Abgegeben wurden 323  
Stimmen.

---







HR. Haffely referirt über die  
Einführung der Kreissteuer-  
ung in der Bezirkshaus 2 bis 19  
ausgeführt das 12. Bezirkshaus  
ab 1. Juli l. J. und beauftragt diese  
Arbeiten im Auge einer öffentli-  
chen Offensivbeurteilung zu setzen.  
Von und die diesbezüglichen  
Bedingungen zu genehmigen.  
Die Kaufmännischen werden  
mit dem Zeitvertrage des HR.  
Zinsbuch vereinbaren, worauf  
eine Offerte auf Übernahme der  
Kreissteuer mit nicht garantier-  
ten Hängen zurücklassen kann.  
Die von demselben Kaufmann  
weitergefallenen Aufträge betref-  
fend die Einweisung einer Offi-  
sivbeurteilung wegen Einführung  
des Marktkreissteuer und die  
für die Kaufmännischen in der  
Bezirkshaus 2 bis 19 erforderlichen  
Einführungsklausuren werden  
gleichfalls genehmigt.

HR. Dr. Hüfner bringt dem Ge-  
läch der K. K. u. d. Hallertal  
betreffend die Genehmigung  
des Jagdgrundbesitzes für  
die mit Pferd, betriebsbarem  
Linnem der Winter-Verwaltung-  
Gesellschaft für die Zeit vom  
10. April 1898 bis 15. April 1899  
zur Kenntnis. Hier bezüglich  
genauer Punkte in Zus. betreffend  
die Verlegung des Jagd-  
grundes in 2 Teilen in die Zu-  
führung von Hängen zu dem  
ersten fünfzigsten der wasser-  
denen Eisenbahn besetzt sind  
die Hallertal die Festsetzung  
von. Mit Rücksicht auf diesen  
Kaufvertrag beauftragt der Be-  
herr der Geläch zur Kenntnis  
zu setzen. Es erscheinen  
demnach folgende Bestimmungen  
der Gemeinde seitens der  
Hallertal vereinbaren: Die  
Einweisung des Grundbesitzes.

Kauf auf allen Werten bis  
9 Uhr abends, die Verabreichung  
des Marktes auf dem feinen-  
Jagd-Grund zu treffen der  
Offen- und der ferdinanden-  
breite in der Markt-Verwaltung.

Ungeachtet in der Linnem-  
Döbling, der Abgrenzung der  
letzten Hängen von dem Land,  
plattieren in der Verwaltung,  
unter dem 12. Uhr, im Winter  
dem Jahr 12. Uhr abends. Der  
Forderung betreffend die Ein-  
weisung des feinen-  
Kauf würde inoffiziellem Kauf,  
einer getragen, als der Jagd-  
gesellschaft mitgetragen würde, auf  
den Reiter-Verwaltung-  
Gesellschaft und Kaiser  
Gesellschaft-Verwaltung-  
unter dem einen Zusammen-  
markt einzuführen oder sonst  
die befristet, bezogen auf Mangel  
an Hängen derzeit nicht möglich  
sein sollte, der Markt der  
einführenden Hängen zu der  
Döbling. Eslinglich würde der  
Gesellschaft nach der Einweisung  
vollst, in der Markt-Offen,  
grundverfassung - Hallertal der  
für die Zeit von 6 bis 7 Uhr  
abends vorzugsweise Markt  
im feinsten, feststehend Winter-  
Jagdgrund bis 8 Uhr abends  
mitzubehalten.

Dem Kaufmann der Kgl. Lehrer,  
Bildungsausschuss in Opatowitz,  
gelieblich eines Einflusses  
nach dem einen Notlage  
in der Übungspflicht des ferd.  
Verwaltungsbereiches zu  
wissen, wird folgen gegeben.



Kauf eines Jubiläumskränzes = Anstaltung.

Der Herrmann, Kaufmannslehrling =  
Kreuz im Lazarett führung etc.  
veranstaltet von 25. bis 29. Juni  
Lsg. im Galvanisal zum goldenen  
Jubiläum (Kaufmannslehrling) eine Lsg.  
beim Herrn Kaufmann = Anstaltung  
in Verbindung mit einer Lotterie  
daran Kränze trägt nicht wesentlich  
zum Einkommen von Jubiläum  
Herrn Kaufmann führung an  
unmittelbar zugeteilt werden  
werden wird.

Ein Döbling: Viele Kaufmann  
aus führung und Kaufmann  
haben sich an die Lazarett = Führen  
sind die Lazarett Döbling mit  
der Bitte verbunden, für die  
Führung eines städtischen  
Voll- und Abrechnung im  
Centrum des Lazarett und  
gegen die Führung eines  
städtischen Abrechnung in Kreuz  
Kaufmannslehrling zu werden.

Der genannte Lazarett =  
Kaufmannslehrling für die  
Führung des Voll- und Abrechnung,  
dieser nicht aber wegen der  
Abrechnung zu werden.

(Wohnungsbebauung) Am 2. und 3.  
Juli beginnt der Bau eines  
Wohnhauses des Kaufmanns 30jähr.  
von Lepanto. Unter einem  
wird doppelt das 13. u. v. Gebäude  
fast vollständig. - In Pfingsten  
wird das u. v. Gebäude  
des Ostmark - Bauwerks in  
seinem abgefallen. Die größte  
Jugend - Bauwerks sein fast  
zusammen fast dem Kaufmann  
Überlassung des Bauwerks  
mit der Reparatur folgen  
werden.

(Dr. Raimund Spielbl. f.) Am dem  
Landschaftsvereins des städt.  
von Bezirkskommissar Dr. Raimund  
Spielbl. werden sich die Gemein-  
schaft mit dem Kaufmann  
an der Spitze, f. vorzubereiten sind  
die städtischen Oberbeamten  
beteiligt. Die Lsg. wird in  
der Platzkirche Samstag 3 Uhr  
nachmittags eingepflegt und  
wird sich der Zeit, an dem  
Anfangs, die Kaufmann  
und Magistratsdiener in Gala  
Kleidung, von dort bis zur  
Bellaria zu früh beginnen.  
Es werden die Käufe best.  
von und die Übertragung  
den bisförmigen Bestimmungen  
in führung beigestellt werden.  
In der Kirche, wird nach  
sich der Zeit beginnt, werden  
die Galanterie eingepflegt  
werden. Die Gemeindevorstand,  
wird an der Spitze des  
Vormittags einen Kreis  
wiederlegen. <sup>den</sup> Kaufmann  
wird, die Kaufmann  
gepflegt.

(Wohnungsbebauung) Am 2. und 3.  
Juli beginnt der Bau eines  
Wohnhauses des Kaufmanns 30jähr.  
von Lepanto. Unter einem  
wird doppelt das 13. u. v. Gebäude  
fast vollständig. - In Pfingsten  
wird das u. v. Gebäude  
des Ostmark - Bauwerks in  
seinem abgefallen. Die größte  
Jugend - Bauwerks sein fast  
zusammen fast dem Kaufmann  
Überlassung des Bauwerks  
mit der Reparatur folgen  
werden.

# um einen Lsg. des Kaufmann



12. Mai' Mittheilung -

1895

Dr. Raimund Gröbl. Jurist  
früher ist Gemeindevorstand  
Dr. Gröbl in seiner Stellung  
I. Bez. freisprengung  
gehorben. Dr. Gröbl ist am  
1. August 1897 in Wien  
geboren, absolvierte er die  
Studien 1890 zum Doktor  
juris. 1888 wurde er  
zum Gemeindevorstand  
des Bezirkes Landstrasse in  
Wien ernannt, seit  
1891 in der Landtagswahl  
als Abgeordneter für  
den 1. Bezirk gewählt. Er  
war Mitglied der  
Landtagskommission für  
die Verwaltung der  
Landgemeinden. Im Jahre  
1892 wurde er zum  
Landtagspräsidenten  
erwählt. In dieser  
Stellung hat er sich  
für die Verbesserung der  
Landgemeinden, namentlich  
in Bezug auf die  
Wahlverfahren, sehr  
aktiv betheiligert. Am  
14. März 1894  
wurde Dr. Gröbl zum  
Landtagspräsidenten  
erwählt. Seitdem  
hat er die  
Landtagsverwaltung  
mit  
Erfolg geleitet.

In der Landtagsverwaltung wird  
durch Dr. Gröbl auf diese

Gebiete des Marktes, namentlich  
der Marktsprengung,  
in der Angelegenheit der  
ständigen Landtagsverwaltung  
neue bei der Organisation  
von Kindern eine wichtige  
Rolle gespielt. Gleich  
dem ersten Jahre seiner  
Thätigkeit wurde er mit  
seiner Partei über die  
Verfassungsänderung  
berathen, in dieser Sitzung  
die Verhandlungen und  
die Regierung durch  
zu Ratzen freigegeben  
Die Verhandlungen  
des Marktes mit Wien  
nach Dr. Gröbl letzter  
bei der Wahl. Er  
steht als Referent  
bei den betreffenden  
Angelegenheiten im  
Gemeindevorstand, auch  
in der Verwaltung  
fragen im Allgemeinen.  
In der Verwaltung der  
Landgemeinden wird  
auf diese Weise

erreichbar Wien  
mit Befriedigung der  
folgenden politischen  
Veränderungen  
bleibend Marktsprengung  
bei der Wahl. Er  
steht als Referent  
bei den betreffenden  
Angelegenheiten im  
Gemeindevorstand, auch  
in der Verwaltung  
fragen im Allgemeinen.  
In der Verwaltung der  
Landgemeinden wird  
auf diese Weise

Der fünfte der vorerwähnten,  
politischen Veränderungen,  
bei Dr. K. Lingner der  
dieser Stelle gewählt,  
infolge dessen Lingner,  
welcher Dr. Gröbl an  
demselben Tage, 15.  
Mai 1895 abdrückte.  
Nach dem Tode des  
Landtagspräsidenten  
am 1. Mai 1895 wird  
1895 wurde Dr. Gröbl  
wieder in der  
Landtagsverwaltung  
in der letzten  
infolge seiner  
Thätigkeit sehr  
die Landtagsverwaltung.



Hierher Herdort.

Vitzing vom 13. Mai 1898.  
Voritzender Bürgermeister Hr.  
Lütz.

Nachdem Auftrag des H<sup>o</sup>. Lütz  
werden die functionirungsfähigen  
in den Communalstellen der Lazith  
Zimmerung, Miedlung, Fetzung  
und ferner beständig.

Hr. Grünbeck beauftragt die  
Behörden für die Erhaltung  
eines Lössaufschlages nächst der  
am romanischen Feilengraben  
Pflanzung mit einem Kosten-  
förderungs von 5850 fl. (für die  
Maßnahmen) zu genehmigen.  
Das Gebäude ist dem H<sup>o</sup>. Lütz  
Kasse aufgeführt und ist  
aus. (Aug.)

Hr. Dr. Kiefenkofen beauftragt die  
Comité zur Verwaltung von  
Festhalten für Maister und Omer,  
welche in der Zeit von 18. bis  
21. d. M. in der Jubiläumstafel  
lung stattfinden werden, für einen  
Eingang der Stadt hier 100K in  
Gold zu bewilligen. (Aug.)

Dieselbe beauftragt über die  
Kaufman des Dr. Kiefenkofen  
eine in Flüssigmachung der  
Mitgliedbeiträge der Gemeinde  
hier von 1897 und 1898 im Betrag  
von je 1000 fl. zu beauftragen dem  
Kaufman folgen zu geben. Dieser  
Auftrag wird angenommen. Ein  
feststehend der dieses Kasual wird  
über die vom Hr. Kiefenkofen

gestalteten Auftrag  
auf Grund der Gemeinde hier  
aus diesem Grunde beauftragen u.  
der Aufsicht gefasst, angeführt der  
Personen und vollständig imge.  
verpflichteten Verbindungen, mal.  
für die Gemeinde hier in der

letzten Jahresabschlussrechnung wird,  
gezeigt war, den Grund mit dem  
Namen angegeben und zu  
klären, das es der Leitung der  
Namen überlassen bleiben muß,  
der Gemeinde hier zum Besten,  
factur zu genehmigen, welche es  
dieselben ermöglicht, dem H<sup>o</sup>.  
eine wieder beizubringen.

Nach einem Auftrag des H<sup>o</sup>.  
Lütz wird von der Verwaltung  
der Continuität für die  
Stadt. Kiefenkofen in Marburg bei  
März. Kiefenkofen Verwaltung genehmigen  
und das Projekt für das Gebäude  
- Kosten 5. 443 fl. 22 kr. - genehmigen.

Hr. Lütz beauftragt die  
eine in der vom Hr. Kiefenkofen  
gestalteten Auftrag der Gemeinde,  
für den Betrag in 4. und 5.  
Lazith mit, Festhalten der  
zu beauftragen. Dieselbe Namen  
für die der aufgeführten  
Miedlung - Festhalten der  
zu bewilligen, so daß der ganze  
Vertrag in 4. Lazith von  
Grundstück der Nr. 1 genehmigen,  
gen bis zum Festhalten der  
die einseitige Lagerung, Fest.  
beiträge" fest.

Nach einem Auftrag des H<sup>o</sup>.  
Lütz wird der Kleinhandels-  
aufstellung in Narkovskafeld  
eine Verbindung von 400 fl. be-  
willigt.

Hr. Dr. Kiefenkofen beauftragt  
von der Verwaltung einer oberdi-  
schen Verbindungsstelle mit dem  
Namen Markt abzugeben und  
dem Magistrat zu bewilligen,  
wegen Erhaltung einer



indischen Indiensausfall auf alle  
systemisch zu verhalten. (Aug.)  
Dem Dalai Lama der Thibeter  
für die Widerrufen bei der über-  
brückung des Junggoldkauterats,  
das in Folge der Landstrafen  
Junggoldkauterats wird zu gesteuert

Nach einem Austrage des N. L.  
Dr. Nimmeyer wird dem Ober-  
rat des Ministeriums für die  
Kolonien ein Abkommen über die  
Abwanderung des Mini-  
steriums für die Kolonien und  
Kolonien für jede Kolonie,  
sichere Folge gegeben.

Die Systemisierung von zwei  
Gebäudeverhältnissen für die  
Mischbauern im Nationalgebäude  
Mischbauern der Thibeter  
wird genehmigt.

Dr. Kauer verweist über  
die Frage der Finanzierung des  
Landesbauern. Mit Rücksicht  
auf die Höhe der Kosten, welche  
für die Herstellung des Misch-  
baus auf 236.000 fl. stellen,  
wird beschlossen, diesen Bau-  
plan zu stellen zu lassen.

Der Magistrat wird beauftragt,  
wegen im Bezirk für den Bau-  
plan in der Woche zwischen  
der Einrichtung der Thibeter und  
der Kaufleute vorzulegen.

Derselbe bezieht sich auf den  
Bau des Ministeriums für die  
Kolonien und Kolonien des Ober-  
rats der Gemeinde über die  
Kaufleute Überlassung der für

genannten Realität für die, für  
Zingestr. 59, Niffelgasse 14  
für die Wohnung des R. K. Ober-  
ratens nicht acceptiert  
sich u. sich für die Frankl'schen

Gründe im Jahre H. Mail und  
sichere Jahr. Der betreffende  
Intimations-Brief des Landes-  
senats wird mit dem  
Kaufleute des Landes zum  
Kaufleute genommen. Im Ober-  
rat, welche von dem Kaiser kommen,  
wegen derselben H. K. der Leitung  
der Gemeinde zu den Landstrafen  
dieser Kaufleute von 10.000 fl.  
flüssig zu machen. (Aug.)

(Landesrat für die Provinz)

Der Landesrat für die Provinz  
beschließt sich in seiner vor-  
genannten Sitzung mit dem  
in der Provinz geborenen Ober-  
rat der Kaufleute über die  
Kaufleute bezüglich der gestellten  
Kaufleutearbeit u. nach dem Ma-  
gistrat der Kaufleute für die  
Kaufleute (mit Rücksicht des La-  
ndesratens) sowie für  
den mit der Produktionsgenossenschaft  
den Kaufleuten, Kaufleute  
die volle Kaufleutearbeit  
für die; 2.) beim Landesrat  
Kaufleute für die Kaufleute  
u. z. u. während der Monate März  
bis September bis 10 Uhr u. z. u.  
11 Uhr u. z. u. während  
der Abwanderung der Kaufleute  
für die Zeit von  
7 bis 9 Uhr zu stellen; 3.) Der

Landesrat - Kaufleute für  
gleich dem Landesratens  
zu beschließen u. dafür die Kauf-  
leutearbeit u. in der Kauf-  
leute Arbeit zu stellen. Anders  
wird der Landesrat für die  
die Kaufleute für die Kaufleute bei  
den Kaufleuten der Kaufleute  
Kaufleute 34 u. 36 u. z. u. u.  
den Magistrat der Kaufleute zu



13. Mai

147

würden, und dem eigentlichen  
der genannten Fächer wegen  
Lässigkeit dieser Vorarbeiten  
und Vorbereitung des Vortrags  
in Unterhandlungen zu sein.

(Dr. Konrad Gröbl †) Magistrats-  
Director Lepsi wies in der gese-  
igen Sitzung des Magistrats-Com-  
mune Ausschuss, dem nachstehenden  
famuligen Livyarmistat Dr.  
Gröbl einen warmen Nachruf  
zu geben, in welchem er dessen  
langjähriger hervorragender  
Thätigkeit in der Gemeindever-  
waltung gedenkte, die seine  
zünftigen Charakter-Eigenschaften  
des Wohlwollens hervorhebt und  
dieselben insbesondere als einen  
Mann bezeichnet, der sich der  
allgemeinen Verbesserung, Hygie-  
ne und Verbesserung widmete  
und der sich stets als warmher-  
zig und wohlwollender Freund  
der städtischen Bevölkerung er-  
weisen sol. Die Mitglieder des  
Commissions wählten sich zum  
Zweck ihrer anerkennenden Thätig-  
keit von der Sitzung.

Der der Livyarmistat des famuligen  
Livyarmistats Dr. Gröbl  
wird er sich aus der gesamten  
Körperschaft des "Verein der Wiener  
Freiwilligen" mit seinem Präsi-  
denten Franz Fournier  
an der Sitzung persönlich zuweisen  
Mitglieder des Vereins befrei-  
ligen. Tausend des Vorstandes  
des genannten Vereins würde  
ein würdiger Lobredner  
mit der Aufschrift: "Dem warmen  
Kämpfer für Freiheit und  
Vortritt - Der Verein der  
Wiener Freiwilligen" an  
der Lesung des Wohlwollens  
mitgeteilt.



Friedigung für den Kaiser.

148  $\frac{13}{5}$  898

Halbjährlich der Bezirkshauptmannschaft  
samtlicher Gebiete in der 11  
Verwaltungsbezirk von Wien  
und gemeinsamer Landesregierung  
eine Friedigungskündigung  
entweder des 50 jährigen Kaiser-  
regierungs-jubiläum des Kaisers  
veranlasst, welche durch  
den Landesminister Dr. Linger  
halbjährlich übermittelte werden.  
Als Antwort ist folgendes Hall-  
schloss-Protocol übergeben.  
Im Oberrichterlichen Hofrat gab  
es der unter dem Hofrat  
eine Hofratssitzung zur Bezirkshauptmannschaft  
besprechung am 27. April d. J.  
samtlicher gemeinsamer Landes-  
regierung der Minister des Innern  
Landesminister für die Landes-  
regierungs-kündigung wegen  
Friedigung mit Schluss des  
besprechenden Hof. 50 jährigen  
Regierungs-jubiläum der  
Hof. Durch Dr. R. v. K. Oestl.  
Majorität stimmt bekannt.

Mittag

Landesminister Dr. Karl Linger  
hat den 1. Hofrat = Hallrat,  
unter dem Bezirkshauptmannschaft  
samtlicher, die Landesregierung in  
den unter Hofrat stimmen zu  
entsprechend.







Charakteristik des Markthandels in  
Parillon der Stadt Wien.) Es wird  
an demselben Ort die Freiheit  
einzelnen im Allgemeinen  
ist und so viel und wobei für  
jeder Klasse der Bürger biete  
wird, wird es beschränkt  
wenige Gesetze geben, die  
fast jedem Bürger abgemessen  
das für ihn besonders interessant  
ist; zu diesem Zwecke wird die  
mit äußerster Sorgfalt  
und Überprüfbarkeit zusammen  
gefallene Zusammenstellung der städti-  
schen Marktkommissionen. Auf  
und die eigene Freiheit  
und die ungeschalteten Interessen  
mitten zur Lebenshaltung,  
Führung und Verfertigung von  
sicheren falschen (wenn  
nimmlich eine große Zahl von  
interessanten Waren - und  
Logikschaffungen zu  
ist) die beschränkte Überzahl,  
gleichzeitig kann, das  
Wohl des Marktkommissionen  
alles mitgeben wird, um  
für die Überbevölkerung oder  
Ueberfluss gesunder und  
Lebensmittel zu schützen, biete  
ein außerordentlich viele  
Zusammen vorzüglich zu  
der Besondere - nämlich die  
Wohlwahrheit in Wien!, eine  
große Collection aller Gattungen  
Waren und Maschinen, vorzüglich  
gearbeitete wirtschaftliche Produkte  
der wichtigsten Lebensmittel und  
ihre Verfertigungen, eine Sam-  
lung von Produkten der Länd-  
schaft etc. Die Anfertigung  
Gelegenheit zur Beförderung. Der  
Kaufmann findet ein Tableau  
von über 100 Gattungen nach  
jeder Gattung, die zur Verfäl-  
schung des Geldes oder als  
Fälschung dienen, während ein

zusätzlich Tableau über Versteigerung,  
den Charakter der neuen Civilien,  
ferner zeigt, welche zur Beförderung  
von Einkommen in Ländereien  
zulässig sind und jene, welche  
zur Beförderung von Steuern, Zinsen,  
etc. verwendet werden und  
unpässlich, aber in Österreich  
verboten sind; ein drittes Tableau  
vermehrt jene Beförderung, welche  
inwieweit diese zur Beförderung  
eigener Kaufleute dienen,  
das werden. Aber auf dem  
Liste und dem Localprodukt  
wird für sein Recht. Auf dem  
ersten Gelegenheit gegeben  
ist, sich nach jeder Richtung in gleicher  
Arbeitsleistung und überprüflich  
ungelagte Tableau über Preise,  
Verbreitung und Preise der vor-  
schiedenartigsten Lebensmittel  
seit 50 Jahren zu erhalten, findet  
Letzteres außerdem einen Plan  
von Wien, in dem alle Märkte  
und Markthallen eingetragen  
sind, zwei Karten Österreichs, die  
ein das Produktionsgebiet der  
auf dem täglichen Fleischmarkt  
kommenden Fleisch, die andere  
das Produktionsgebiet der in Wien  
zur Verbreitung gelangenden  
Milch darstellt und ein Plan  
übergezeichnete Pflanzungen  
des Centralmarktes, der Groß-  
markthalle, aller Detailmärkte,  
Gallen etc.  
Nur diese Zusammenstellung biete  
jedem dieses Beförderung und  
wird sie beschränkt, wird und bei  
Führung, wenn wir sagen: Leb-  
und für diese Zwecke mit  
ihren Versteigerung, die, ohne ihre  
Dienstleistungen darüber zu  
kann, zur Beförderung der  
Stadt und ihres Wohl, zum  
Nutz und Genuß der Käufer  
Licht und der Lieferanten,



mit Aufbietung aller ihrer  
Kräfte diese Sache beschleunigen,  
welche Expedition geschehen  
sollen.

(Die Expedition ins kaiserliche Lager,  
u. s. w.) Nach eingehenden Nachrichten  
ist es dem Kaiser der Zeit- und  
Einnahmehesche für das Jahr, Ober-  
controlor der k. k. k. k. k.  
Lagerung Kommando gegeben, eine  
Münzprüf- und Einnahmehesche-  
Abtheilung für sämtliche Münzstätten  
zu organisieren, die für alle  
und neue Münzen mit der größten  
Präzision arbeiten. Obercontrolor  
Kommando, der seine sämtliche  
Einnahmeheschen auf dem Gebiet  
des Kaiserthums in Panik  
besuchen u. s. w. in der Kaiser-  
kammer-Abtheilung, für  
die Abtheilung bereit, für am  
27. J. M. für 40 jähriges Dienst-  
jubiläum.

(Kaiserliche - Besatzung.)  
Nach einer Vereinbarung mit dem  
Kaiserlichen Kommando der Kaiser-  
kammer und V. Ober- Landes-  
behörden ist die Kaiserliche -  
Besatzung von dem kaiserlichen  
Kommando am 26. Juni. Die Besatzung  
wird das kaiserliche Lager- und  
Kaiserliche Kommando und  
eine Besatzung, das kaiserliche  
Kommando der Kaiser-  
kammer zu 4 Kommandos  
zu Pferd und der Besatzung u. s. w.  
Jahres. Dieser Besatzung sind  
insgesamt 45 Mann stark in Uniform  
zu Pferd und die Besatzung der  
Besatzung (ca. 500 Mann). Nach  
allen diesen Nachrichten 5 Jahre  
Kaiserliche u. s. w. ja ein Jahr in  
der Uniform der Jahre 1696, 1732,  
1809, 1848 und 1898. Derzeit

zurück zu dieser der eine folgende  
Besatzung "Besatzung der  
Besatzung", Besatzung von  
Besatzung in Österreichische  
Besatzung. Der ganze Krieg wird von  
der Besatzung der Besatzung,  
der der Besatzung - Besatzung,  
wird abgeschlossen werden.























würde jedoch jetzt auf Grund der  
 unvollständigen Ausführung in einem  
 durchschnittlichen Lande ungenügend, in  
 dessen Mittelstücken die Abwasser  
 abgeleitet sind. In beiden Fällen  
 der Abwasserleitungen sind die Öffnungen  
 teilweise zu 5 Stück Öffnungen mit je  
 neunmal je 9 geneigten Kanälen  
 werden für die Abwasserabfuhr an-  
 gebracht. Die Leistung eines jeden  
 Öffnung ist mit 2.800 m<sup>3</sup> pro 24 Stunden  
 zu garantieren. Von dem Projekt  
 werden 48 Öffnungen werden  
 jedoch derzeit nur 36 sind bereits  
 nicht auf das Öffnungsnetz in  
 einer Richtung Längeabfuhr  
 mit beidseitigen geneigten  
 Abflüsse durchgeführt. Bei der Ver-  
 fertigung der Abwasserleitungen werden  
 an dem entsprechenden Projekt  
 nach einigen Abänderungen vor-  
 genommen, von welchen die er-  
 teiligten der Länge der beiden  
 Mittelstücken durch eine Länge  
 über - Konventionen in der Länge  
 der Abwasserleitungen sind in einer  
 Dimensionen sind. Das Abwasser  
 führt wird bei einer tiefen Lage  
 von 617 m eine tiefe Länge von  
 beinahe 300 m besitzen. Der zur  
 Abfuhr des Abwassers für  
 300 m<sup>3</sup> Abwasser bestimmte System  
 (an der Dimensionen der Länge  
 fächer) hat bis zum Ende einer  
 Länge von 35 m. Die kleinen  
 Dimensionen zur Abfuhr von Neben-  
 stücken in der Abfuhr der  
 auf das Dorf führenden Kanäle.  
 Das Öffnungsnetz in der Abfuhr  
 sind schon demnach bereits in  
 allen Fällen beinahe ganz fertig  
 gestellt, es fehlen nur 6 Stück  
 Mittel - (Dampfboiler) Dampf-  
 führungssysteme, welche erst nach

Vollendung der Dampfmaschinen  
 3 Systemen fertiggestellt werden  
 können. Als Vollendungstermin  
 für die Maschinenarbeiten nur der  
 1. Oktober 1898 festgesetzt. Auf der  
 Baustelle ist bis auf die Ab-  
 fertigung des Abwasserzweiges Voll-  
 endung gelangt; mit der Fertigstellung  
 des Abwasserzweiges wird nur bis  
 zur vollständigen Abwasserführung  
 das Projekt durchgeführt. Von der  
 Fertigstellung des Öffnungsnetzes, d. i.  
 von den 180 Öffnungen sind jetzt  
 sind die Öffnungen 1-40 vollkommen  
 fertig u. die Öffnungen 41-110 in Arbeit  
 in der Vollendung mehr oder  
 weniger nahe. Die Vollendung  
 aller 180 Öffnungen ist bis 31. Dezember  
 1899 bestimmt. Für das Öffnungs-  
 netz der Baustelle gelangen bis  
 zur 8.402.000 Mark zur Verwendung.  
 Von dem Gesamtbaukosten werden  
 sind bei Gruppe A (Gebäude I. u. II.)  
 die Dimensionenarbeiten nahezu  
 vollendet, bei Gruppe B sind die  
 Dimensionenarbeiten nur 14. d.  
 abgenommen worden. In der  
 Vollendungstermin mit 1. Juli  
 d. J. festgesetzt war, gelangt für  
 diese frühere Vollendung die  
 festgesetzte Prämie von 20.000 fl  
 zur Abfuhr. Der Wert des  
 Reinigungsnetzes erfolgt in 4  
 Systemen; die Systeme 2 u. 3  
 sind bis zur 1. Hochlage  
 fertiggestellt, System 4 ist bis  
 zur Hochlage, System 1  
 bis zur Hochlage gebracht.  
 Im Fundament können  
 folgende Leistungen vor: Ab-  
 fahr 5730 m<sup>3</sup>, Dampfabbau 3130 m<sup>3</sup>,  
 Fundamentarbeiten 5730 m<sup>3</sup>.  
 Die Kosten werden ca. 9000 m<sup>3</sup>  
 festgesetzt.  
 Umbauplätze - und Fortbau =



5

Gebäude sowie das Lagerhaus,  
Gebäude sind mit dem im  
Lohn begriffen. Beim Erdmutter-  
Gebäude ist der Erdmutter für  
die Ziegelmauerwerk fertig-  
gestellt, für das Dächerwerk  
Gebäude u. die gewöhnliche  
Arbeitsplätze sind die Projekte  
gemäßigt.

für das Fabrikationswerk,  
mit sind  $200 \text{ m}^3$  Erdmutter  
u.  $100 \text{ m}^3$  Ziegelmauerwerk  
(Kopfstützgerüste) fertiggestellt.

In der Kofingrobierproduktion  
wurden seit 30. September  
1897 im Ganzen 66.077 Stück  
Kofing im Spinnvermögen von  
18.693.300 kg gewirkt und  
übernommen. Als Kofing  
wurden 1380 Kofing mit einem  
Spinnvermögen von ca. 381.500 kg  
d. i. ungefähr 2% zuzurechnen,  
wirden.

Zur Klapperrückung des Lohs,  
wurden seit dem ca.  
 $65.000 \text{ m}^3$  Kofing u.  $10.500 \text{ m}^3$   
Kofing zuzurechnen.

Die Ziegelherstellung erfolgt  
bis jetzt notwenig;  
es wurden 30.567.100 Stück  
Ziegel geliefert, von denen  
30.031.700 Stück zum Lohn  
abgegeben wurden; demnach  
bleibt ein Vorrat von  
535.400 Stück.















und Jubiläum - Ausstellungen  
Genilou der Stadt Hieser.

Es ist das Los vieler und oft noch  
voller Ausstellungsobjekte, dass  
sie in Folge irgend welcher  
Gründe von der großen Masse  
der Ausstellungsbesucher nicht  
entgegenüber gebracht werden.  
Das gilt besonders von Objekten  
mit einer wissenschaftlichen  
Charakter, welche in der Regel  
nur ab und zu die Aufmerksamkeit  
eines Zufallsbesuchers  
finden. Aber so unglücklich ist  
es, dass die in Genilou der  
Stadt Hieser ausgestellten geolo-  
gisch-antiquarischen und zoologi-  
sche Sammlungen der hiesigen  
Lehranstalten wegen der Zeit  
veränderung der Besuche oftmals  
von Besuchern gar nicht im-  
betrachtet sind. Die Sammlungen  
bringen eine große Anzahl von  
in formaler Hinsicht sehr  
wertvollen Proben und  
eine reiche Collection von Hieser,  
von deren Conservierung zur  
Aufsicherung, von welchen einige  
als unentbehrliche Proben  
des hiesigen Besizers zu bezeichnen sind.  
Die Reichhaltigkeit der Sammlungen,  
welche in dem hiesigen Zeitraum  
von 4 Monaten aufbewahrt ist,  
gestattet uns zwar nicht, speci-  
ell darauf zu verweisen, was  
selbst mir nicht mit der Aus-  
stellung begreifbar war,  
dass es sich bei den wichtigsten  
Hieserarbeiten u. z. m. m. m.  
und ganz, welche auf die un-  
terliegenden Objekte zu beziehen

vermögen, überaus reich geformt,  
gestaltet sind. Diese in der Regel  
sind aus der hiesigen hiesigen,  
die zahlreichsten Hieserarbeiten  
wissenschaftlicher Objekte und endlich  
einige seltene Hieserarbeiten.  
Hieserarbeiten. Hieserarbeiten  
sind nicht nur auf den hiesigen,  
sondern auch auf die hiesigen,  
und hiesigen, deren größte  
6.200 Hieserarbeiten sind. Ein von dem  
Rektor der hiesigen hiesigen  
Hieserarbeiten der hiesigen,  
hiesigen Hieserarbeiten ist von  
einigen hiesigen Objekten in der  
hiesigen hiesigen. Alle Hieser-  
arbeiten, hiesigen Hieserarbeiten mit hiesigen  
u. hiesigen Hieserarbeiten und  
hiesigen hiesigen hiesigen und  
hiesigen hiesigen, dass sie aus von  
Hieserarbeiten, welche sonst nicht  
nicht von hiesigen hiesigen  
hiesigen hiesigen, hiesigen  
Hieserarbeiten hiesigen  
werden können.

(Commissariat zur Aufstellung und Auf-  
nahme der Hieserarbeiten.) Die Mitglieder der  
Commissariat zur Aufstellung und Auf-  
nahme der Hieserarbeiten aus der hiesigen  
Müller hiesigen hiesigen, Oberland,  
hiesigen hiesigen hiesigen, mal.  
hiesigen in der hiesigen hiesigen und  
Landeshauptstadt Dr. Alfred  
Hieser u. hiesigen hiesigen,  
hiesigen hiesigen, sind aus der  
Landeshauptstadt für hiesigen,  
und hiesigen hiesigen hiesigen,  
hiesigen hiesigen hiesigen. Hiesigen  
hiesigen hiesigen hiesigen  
hiesigen hiesigen.



(Kaiser Franz-Josef-Stiftung.)

Unter dem Vorsitze des Präsidenten  
Lingensmeister Dr. Karl Lingens  
am 17. d. M. im Plenum,  
Sitzung des Verwaltungsrates der  
Kaiser Franz-Josef-Stiftung zur  
Unterstützung des Klimagesamtes  
Hinterstall, in welcher zur Beratung  
genannt wurden: 1. Proben  
in. postigen Gewerkschaften die  
ausgeführten Probenarbeiten ihrer  
Eckzahl im Betrage von 308.500 fl  
bewilligt wurde. 2. Unter  
Lay, welcher seine Stelle als Mit-  
glied des hiesigen Ausschusses  
zurückgelegt hat, wurde ihm  
mit in derselben wieder gewährt.  
Der zur Aufbringung der  
ausgeführten Beträge 44.555 fl  
16 kr., der Kapionsfond 63.795 fl  
63 kr. Der Stiftungsfond blieb im  
Veränderung mit 483.462 fl 31 kr.

(Abgeordnete Gemeinderats-Sitzung.)

Die für Freitag den 20. d. M. von  
bevorstehende Plenarsitzung des Ge-  
meinderates findet nicht statt.

(Angelegenheit.) Die neue Anstellung  
findet statt am Freitag den 20.  
d. M. 9 Uhr früh im hiesigen  
Cassa-Abtheilung Landpostamt  
Haupt, Josef's Kapionsarbeiten.

Wiederherstellung.

Sitzung vom 18. Mai.  
Vorsitzender N. L. Dr. Wismayer.  
Hofrath Dr. Lingens des H. H. Lingens  
wird eine Ueile der Aufstellung  
in Verwaltung im Einklang von  
28.200 m<sup>2</sup> zu Kaufvertragsgemessen  
angekauft werden.  
Die Einleitung des Kaufvertrages  
in das hiesige Katastralgemeinde  
unter H. H. Lingens wird mit einem  
Kaufpreis von 120 fl genehmigt.

Hofrath Dr. Lingens des H. H. Lingens  
wird eine Ueile der Aufstellung  
in Verwaltung im Einklang von  
28.200 m<sup>2</sup> zu Kaufvertragsgemessen  
angekauft werden.

Hofrath Dr. Lingens des H. H. Lingens  
wird eine Ueile der Aufstellung  
in Verwaltung im Einklang von  
28.200 m<sup>2</sup> zu Kaufvertragsgemessen  
angekauft werden.

Hofrath Dr. Lingens des H. H. Lingens  
wird eine Ueile der Aufstellung  
in Verwaltung im Einklang von  
28.200 m<sup>2</sup> zu Kaufvertragsgemessen  
angekauft werden.

Hofrath Dr. Lingens des H. H. Lingens  
wird eine Ueile der Aufstellung  
in Verwaltung im Einklang von  
28.200 m<sup>2</sup> zu Kaufvertragsgemessen  
angekauft werden.

Hofrath Dr. Lingens des H. H. Lingens  
wird eine Ueile der Aufstellung  
in Verwaltung im Einklang von  
28.200 m<sup>2</sup> zu Kaufvertragsgemessen  
angekauft werden.

Hofrath Dr. Lingens des H. H. Lingens  
wird eine Ueile der Aufstellung  
in Verwaltung im Einklang von  
28.200 m<sup>2</sup> zu Kaufvertragsgemessen  
angekauft werden.

Hofrath Dr. Lingens des H. H. Lingens  
wird eine Ueile der Aufstellung  
in Verwaltung im Einklang von  
28.200 m<sup>2</sup> zu Kaufvertragsgemessen  
angekauft werden.

Hofrath Dr. Lingens des H. H. Lingens  
wird eine Ueile der Aufstellung  
in Verwaltung im Einklang von  
28.200 m<sup>2</sup> zu Kaufvertragsgemessen  
angekauft werden.

Hofrath Dr. Lingens des H. H. Lingens  
wird eine Ueile der Aufstellung  
in Verwaltung im Einklang von  
28.200 m<sup>2</sup> zu Kaufvertragsgemessen  
angekauft werden.







Communal - Correspondenz Tiefenhofer.  
Verantwortl. Redacteur Rüd. Winkhofer III. Postfach Nr. 32  
8. Jufy. No 120. Druck von R. Winkhofer

Münch., Freitag 20. Mai 1898

Münchener Nachrichten.

Bizung vom 20. Mai 1898.

Vorsitzender Lym. Dr. Lüger.

Hr. Loew beantragt das Projekt für die Pflasterung der „Friedberg“ Straße in Verbindung mit einem Entwurf eines neuen Entwurfs der Friedberg Straße bei der Straßensperre mit 5218 fl. zu genehmigen. Ferner für die Überführung der Friedberg Straße über den Eisenbahnübergang in diesem Straßen, zugehörigen Grundstücken im Umfange von 951 m<sup>2</sup> in das öffentliche Gut zu genehmigen. Die Arbeiten werden genehmigt.

Auf einen Antrag des H. L. Dr. Wanninger wird die Definition eines „Marktgemeinde“ geändert dem in gesetzlicher Dienstverhältnis bereits bestandene Kaval. Jovell notwendig.

Die Kassen der 2 „Kass.“ Gebäudebezirken und eines neuen Dienstes für die städtische Pfandkassenhaltung in der Kasse der Kasse wird genehmigt.

Auf einen Antrag des H. G. Späth wird die Beschaffung für die von der Kasse, städtischen Verwaltung, Kaufleute, Straße und 3 zur Straße abgegrenzten Grund im Umfange von 32.789 m<sup>2</sup> mit 13 fl. pro m<sup>2</sup> bestimmt.

Auf einen Antrag des H. G. Lige wird das Projekt für den Kanalbau in Döbling

Redaktionsrat - Entwurf  
2163 fl. - genehmigt.

Hr. Klein beantragt den Entwurf der Pflasterung der Straße Nr. 84 Promenade, Richtung auf 9 Längsstraßen folgen zu geben. Forderung wird die Überführung der Promenade, Straße und der Straße längs der Straße möglichst.

Der freiwilligen Einweisung wird die Einwilligung erteilt, die ist am 22. August, bei 1896 notwendigen Kassen, Madville befristeter Anwesenheit der Lämmer tragen zu dürfen.

Hr. Lüpf beantragt die Einweisung der Längsstraßen, notwendigen Maßnahmen von der Einweisung von Längsstraßen von Längsstraßen und bei der Metz, Einweisung der Einweisung zu genehmigen. (Aug.)

Der Entwurf der Kasse, Straße der Kasse Nr. 266, 267 und 305 an der Straße, für die Straße in allen Umständen auf 2 Längsstraßen wird folgen genehmigt.

Hr. Wanninger beantragt den Entwurf des Entwurfs eines neuen Entwurfs von 14 Längsstraßen in der Kasse der Kasse in städtischen Pfandkassen zur Überführung von Kasse, bei der Kasse - Einweisung auf die Kasse der Kasse, bei der Kasse der Kasse folgen











den willkürlichen durch  
Inwilligung festgestellten  
Vermögens abzugeben  
in ein Unterpfandrecht  
verpflichtet werden. In  
Unterpfandrecht sollte wohl  
eine Forderung des Kaufmanns,  
z. B. jeder willkürlichen  
Kaufmanns Forderung zum  
Folge. Der Contrahent  
Abgesandter erklärte auch  
dass er gegen Offizianten  
auf Grund seiner Befehl,  
diejenigen die Geschäftliche,  
diejenigen klug widerstand  
in sich die bezuglich bezieht  
mit einem Kaufmann  
in Einkommen gesetzlich  
gab.

Demnach ist, dass  
Offizianten der Stadt. Christ,  
sich für ein Vorwissen  
der Einwohnern getroffen  
sollte, als er im Geschäftlichen  
verfügt, um seine Lichte  
bezogen. Die Aufsicht über  
gegen die Einleitung in  
den Contrahenten vorzuziehen,  
zur. Beide wünschenswert  
gedenken sind in die Folge  
dass man, dass die für  
die Klugheit in der Sache  
der Richtung für notwendig,  
dass der Geschäftlichen von

bestimmte Aufsicht folgt. In  
dem Gegenstand des für  
sich die Aufsicht über  
eine von ihm bezuglichen  
Stelle von dem Aufsicht vorzuziehen,  
sich aber nicht die in der  
Verantwortlichkeit oder  
einer Verantwortung ausbleibt.  
Über dem Aufsicht, dass  
für ein Vorwissen be,  
für sich gab, erklärte  
dies, er können sich nicht  
nicht gegen die Stelle  
wissen, wo die für  
folgt liegen. Offizianten  
sich auf dem 14. April  
l. J. im Geschäftlichen in  
den Stadt. Die Aufsicht, dass  
oben abzugeben.

(Anmerkung.) Das Verbotene der  
Richtung „sind der Aufsicht  
gesetzlich von der Aufsicht der  
Einwohner der Aufsicht die  
Pflicht von der Aufsicht der  
sich selbst der Aufsicht der  
die Aufsicht bis zum l. J.  
zu dem der Aufsicht der  
gesetzlichen Aufsicht der  
Einleitung in der Aufsicht  
Aufsicht der Aufsicht der Aufsicht.











(Prüfung der pädagogischen Seminare.)

Seit dem Mittags fand unter dem  
Vorsitz des Direktors Dr. Lina  
yer abends eine Sitzung des  
Comitês für die Reorganisation  
des pädagogischen Seminars  
statt. Nach längerer, eingehender  
Debatte wurde unter Inter-  
vention der Kulturbehörde die  
Sitzung über das päd. Seminar, die  
Bibliothek, Archiv und das päd.  
Comitêbesprechungs-gremium geschlossen.

(Pensionierung eines Dienstherrn.)

Dem 73 jährigen alten Hilfsbeamten  
des R. K. u. d. Kulturbereichs Gopke,  
welcher eine mehr als 40 jährige  
Dienstzeit hinter sich hat, wurde  
auf einen künftigen Grundbesitz  
ein Ruhegehalt von 300 fl. jährlich zu-  
sprungen. Da dies der volle Fall  
der Pensionierung eines pädagogischen  
Dienstherrn ist, übernahm der Kult-  
bureau Chef Kalmann die  
Hilfsbeamten des R. K.  
Zusammen mit einem pädagogischen Aus-  
schuss. Dem Aktuellen sind  
der Vizepräsident des Landesrates,  
Landrat Dr. Gies Wolf, Johann Kellner u.  
Landrat, mehrere Kulturbereichs-  
beamtete Propaganda des Hilfs-  
amtsdirektion mit Direktor R. K.  
Kellner u. Präsidialbeamten  
Legationsrat R. u. Wagner bei.

(Geldverrechnung der Jesuiten.)

Am 24. d. M. fand 3 Uhr  
Mittags findet der Proben  
der Jesuiten des Landes  
statt. Anwesenheit

des der Universität- und Rats-  
ratspräsidenten 2 Uhr Mittags.







(Gewerkschaftliche.) Die u. d. Nat.,  
sollten sich die abgewandten Sta.,  
Neben der Gewerkschaft der  
Landwirt- und Landbesitzer,  
sowie der Volkswasser - Erzeuger,  
dann die abgewandten Nat.  
den der gewerkschaftlichen  
Krankenkasse der Gewerke,  
Stein- und Glasgewerke, der  
Leinwand-, Textil-,  
Neben- und Formmaschinen,  
Metallgewerke und Metall,  
Kunstgewerke, die abgewandten  
Neben der pflichtgemässen  
Kriegsliste der Gewerkschaft  
der Arbeiter, Arbeiter- und  
Erwerbslosen, der  
Gewerkschaft der Gewerke,  
Kriegsbeschäftigten, der Arbeiter,  
Kriegsbeschäftigten und -Leider  
und pflichtig der Gewerkschaft  
gewerkschaft.

---

(Kriegsbeschäftigte.) Bekanntlich  
haben wir Militärgewerkschaften,  
Kriegs- und Kriegsgewerkschaften  
etc., welche im Herbaut der  
Kriegsbeschäftigten mitwirken,  
die Kriegsbeschäftigten erziehen.  
Über ihre Aufgabe wird  
consequenten Falls erklärt,  
dass diese Kategorie von Kriegs-  
beschäftigten auf die  
Kriegsbeschäftigten zur Kriegsgewerkschaft  
gehört. Die Kriegsbeschäftigten - Gewerkschaft  
haben keinen Auftrag haben, da  
dieselben nicht politisch gewerkschaftlich,  
welche in der Front gedient  
haben.

---



Miner Stadtrat.

Sitzung vom 24. Mai.

Wortführer W. L. Dr. Wimmer.

HR. Wimmer bringt einen Bescheid des Landratspräsidenten vom 24. Mai 1894 zur Kenntnis, worin verordnet die Gemeinde verpflichtet wird, die Wasserversorgung, welche für i. J. 1892 durch Abwehr gegenüber übernommen wurde, zu erfüllen. Der bezügliche Passus der Präambel lautet: „Die Gemeinde Minner verpflichtet sich, den Anforderungen des Ministeriums für Kultur und Unterricht und des Ministeriums des Innern entsprechend nach Freundschaft der Familien und geographischer Bedürfnisse der Bevölkerung bei Anbahnung der Linienmüllgründe und der daraufbau benutzbaren Grundstücke, insbesondere auch durch Beschaffung von geeigneten geeigneten Spiel- und Tanzplätzen Bestreben zu tragen.“ HR. Wimmer beantragt daher: Der Unterrichtsministerium sei mitzuteilen, dass sich die Wasserversorgung der Gemeinde nur auf <sup>die</sup> Wasser liegen Linienmüllgründe und die daraufbau benutzbaren Grundstücke erstreckt und sich bezüglich dieser Grundstücke nur insoweit, als es freundlich ist.

Die Versorgung oder Pflanzung fehlender Grundstücke zur Festhaltung von Spiel- und Tanzplätzen muss, als in der vorerwähnten ungenügenden Wasserversorgung der Gemeinde nicht gelegen, nicht in Betracht zu kommen. Ferner

sollen sich die Gemeinde nur auf die Beschaffung der vorerwähnten Plätze zu befleißigen; die geographische Versorgung der Umlandgemeinden, die Feld- und Laubholzpflanzung, die Erziehung der Jugend, die Beschaffung der Plätze mit Wasser aus Gemeindegeldern muss ganzlich abgelehnt werden.

Es ist Pflicht sei zu bestimmen, dass solche Plätze für die gesamte Jugend Minner zu widmen sein.

HR. Dr. Wimmer beantragt weiter, dass die Gemeinde ihre Kultur beizubehalten, über die Freundschaft der Familien und geographischer Bedürfnisse zu entscheiden.

positivem Falle, geeignete Plätze für die Jugend auf den Linienmüllgründen anzulegen. Diese Anträge muss den Angehörigen.

Die Entwässerung der gewöhnlichen Straßengraben 135 und 137 in der Franzensgasse nach Döbling wird genehmigt.

Nach einem Antrag des HR. Wimmer wird die Freizeitanstalt im Kaffeehaus des neuen Rathhauses für den Jugendklub beschlossen.

HR. Wimmer bringt einen Antrag ein, dass die Freizeitanstalt im Kaffeehaus des neuen Rathhauses in der Franzensgasse durch die Freizeitanstalt bis zum Hause N<sup>o</sup> 29 im Bezirk Laubitz. (Antrag.)







Communal-Correspondenz Hieserkofer

Verantwortlicher Redacteur Rudolf Hieserkofer VII. Josephstadtstr. 33  
8. Jg. Nr. 124 Druck von R. Hieserkofer  
Dien, Mittwoch 25. Mai 1896.

(Abgeordnete Gemeinderaths-Sitzung.)

Die für Freitag den 27. d. M. anberaumte Plenarsitzung des Gemeinderaths findet nicht statt.

(Die Spinnwebkrankheits-Beobachtung.)

In der am letzten Samstag abgehaltenen Sitzung der städtischen Amts- und Ocularärztlichen Gesellschaft des Bezirksbezirks Dr. Kommerer über die Spinnwebkrankheit, vorgelegt für den Monat April d. J. Nach demselben ist der Krankenstand während dieses Monats 8343 Personen gegen 10.641 im November und 8673 im April des Vorjahres in die Statistik der Spinnwebkrankheit eingetragen worden. Die vorerwähnten Krankheitsformen bilden der Jahreszeit entsprechend die unterschiedlichen Krankheitsarten der Ocularärzte mit 2544 Fällen, während von unterschiedlichen Krankheitsarten der Ocularärzte 1071 Fälle vorgelegt wurden. An Linsenabstrich, eitrige und seröse Entzündungen 858, an Glaukom 143 Personen. Die Zahl der zehnjährigen gelungeneren Infektionen der Spinnwebkrankheit ist im allgemeinen in dieser Jahreszeit im Vergleich gegen im und sind 3595 Anzeigen gegen 3351 im November und 3878 im April des Vorjahres eingeleitet. Die Jahreszeit gegen den Monat ist hauptsächlich durch die Ausbreitung der Masernkrankheit bedingt, welche eine gewisse Bedeutung abnehmen bei Epidemien, Diphtherie, Abdominaltyphus, Nocardien und Meningitis vorkommen. Die Heilbarkeit ist

der Jahreszeit entsprechend zumeist gering, hauptsächlich durch die Ausbreitung der Masernkrankheit bedingt. Es starben im November 3328 Civil- und 18 Militär-Personen, im April 3165 im November und 3076 im April des Vorjahres. An der Heilbarkeit der Spinnwebkrankheit sind 51.97, das sind mit 48.03%. An Ocularärzten wurden 18 landärztliche und 85 sanitätsärztliche vorgelegt.

\*Nachrichtensblätter der Männergesellschaften

ein.) Der Nachrichtenblätter der Männergesellschaften werden während der Pfingstferien längere Zeit unterbrochen werden. Die Abgabe erfolgt am 10 Uhr 20 Minuten vom Hauptbahnhof am Donnerstag den 28. d. M., die Rückkunft in der Pfingstfeier am 3 Uhr früh. Der Sonntag der Osterfeier wird mit Ausnahme von den meisten Umgebungen, sowie in der Pfingstfeier, Osterfesten und Osterfesten ausgefallen. Mittwoch den 1. Juni 5 Uhr 50 Minuten früh werden die Männer voneinander in Wien sein.

\*) Magistrats-Bezirk Dr. Hieserkofer bittet um Berücksichtigung dieser Notiz.















(Regulierung der Magistratsbeamten.)

Das beschriebene Konkrete geht aus  
folgender Mitteilung zu: Bei der letzten  
Anstellung der Verordnungen der  
Korona mit dieser Stellungnahme  
Regulierung des Konzeptes  
des dieses Magistrats vorzuziehen.  
Es ist fest, dass Leute mit 12 bis  
18 jähriger Dienstzeit, jedoch mit  
5 bis 7 jähriger Dienstzeit im J.  
sollen und in der Rangklasse gleich  
gestellt werden. Dies würde von  
den Dienststellen Leuten als  
eine Einklassung angesehen.  
Anlässlich der bevorstehenden Gesells.  
regulierung der Magistratsbeamten  
wird es fest dieser vorgelesen, im  
Allgemeinen mehr auf das Dienst  
aller Rücksicht zu nehmen und  
damit den fürwärtigen Posten  
nicht unbedingt zu befragen. Zu  
Zwecken auf die in der letzten  
Jahre für günstige gebildete  
Leute, so günstigen Umständen  
möglichst in der Herabsetzung  
von, desto es als angesehener  
und gerecht vorsehen, zum  
nachträglichen Leuten, die  
12 bis 18 Jahre dienen und noch  
Leuten sind, in die 8. Rang  
klasse der Verordnungen einzurufen.  
Zu dem Zweck ist, dass  
beim u. d. Landesverfassung  
die nachträglichen Leuten  
postum noch ihrem Fortschritt in  
den Landesdienst in die 8.  
Rangklasse eingereiht werden.

(Für die Feilkaufstell. Altkand.)

Der Verein Feilkaufstell. Altkand  
in Wien wolle von der u. d.  
Kaufstellerei die Genehmigung,  
für in Österreich unter der Enns  
eine Sammlung milder Objekte  
für den Zweck der Verfassung zu  
treffen.







auf aus fernerbestehen, in  
manchen so vorgehen beliebt ist,  
zusätzliche Erzeugnisse.

(Fitzingen im Kreis.) Der  
Jammersaal soll in der Room,  
wobei Hofe Donnerstag und  
Freitag Gemeinderathesitzung,  
am ab. Am Freitag sind die  
Nach einer Hachtzeit an  
della Festtag vorgekommen.  
Hachtzeitstunden finden  
Mittwoch, Donnerstag und  
Freitag 10 Uhr vorwärts.

(Höchste Ortsvermittlung,  
amt.) In der heutigen Hachtzeit  
findung wurde die Verwaltung über  
das höchste Ortsvermittlung,  
amt festgelegt. Als Vorsitzender,  
der heutigen Hr. Dr. Hager,  
der Verwaltung nur wieder  
Magistrats-Commissar Dr. Hies,  
Kreiser beigetragen. In der  
munde die Geschäftsordnung fest,  
gelegt. Dieselbe besteht aus 18  
Paragrafen und erfüllt im  
Hauptlichen folgende Bestimmungen:

Das höchste Ortsvermittlung,  
amt besteht aus einer Obfistung  
für männliche u. aus einer  
Obfistung für weibliche.

Obfister, die Verwaltung  
der beiden Obfistungen ist eine  
local Dienstleistungen. In jeder  
der beiden Obfistungen ist  
weiter die Vermittlung eine  
qualifizierter, sind nicht qualifi-  
zierter Obfister und eine  
Lehrlinge einzuweisen. Das  
höchste Ortsvermittlung,  
amt ist geöffnet am Tag,  
tagen von 7 bis 12 und von  
3 bis 6 Uhr, an Sonn- und  
allgemeiner Feiertagen von  
9 bis 12 Uhr.

Die Ortsvermittlung von freien  
Plätzen sowie die Ortsvermittlung,  
von so eine Vermittlung von  
Ortsvermittlung oder einer Lehrlinge,  
soll können unentgeltlich  
(Lohnlos) oder schriftlich erfol-  
gen. Die im Ortsvermittlung,  
finden Ortsvermittlung werden  
schriftlich eine der Ortsvermittlung  
der Ortsvermittlung eine freie  
Plätze einzuweisen. Personen  
jedoch, welche durch besondere  
Qualifikationen hervorragen,  
welche allein oder mit ihrer  
Familie seit längerer Zeit  
in der Wohnort, bezm. für  
heimatverpflichtet sind oder weil  
inmündige Kinder zu,  
Lust sind, können von  
anderen berücksichtigt werden.  
Personen welche sich eine  
eine 6 Wochen in der eine,  
halten, können überführt  
von der Ortsvermittlung zurück,  
einzuweisen werden. Personen,  
die an der Ortsvermittlung  
angehören, können von  
Hauptamt des Orts von der  
Ortsvermittlung ausgeschlossen werden.

Die Ortsvermittlung ist,  
folgt für Ortsvermittlung im,  
entgeltlich. Der Hachtzeit ist  
verpflichtet, von der Ortsvermittlung,  
haben einen Regieramt  
einzuweisen. Am der Spitze des  
Ortsvermittlung soll ein Hauptamt, dem  
prinzipielle Leitung und  
Dienste einzuweisen unter,  
geordnet sind. In der Wohnort,  
Verwaltung des Hauptamtes über,  
wird der Hauptamt-Hall,  
weiter der Ortsvermittlung.

Der Hauptamt ist dem Magistrats-  
amt untergeordnet, welche eine  
die Ortsvermittlung des Ortsvermittlung  
angehören werden befördert  
obliegt.



Die Leuten in Diensten  
des Oberbürgermeisters,  
so werden von Stadtrat  
nominiert. Die Kraft und  
Pflanz der Organisations-  
des Oberbürgermeisters  
werden durch eine besondere  
Dienstleistungsrichtlinie geregelt,  
zur Regelung des Fortschritts,  
nachher sind insbesondere  
für die Dienstleistung der  
Mitarbeiter ist von Magistrat  
stark eine Verbesserung zu  
erhoffen.

Folgendes werden im nächsten  
Jahre das Referat der  
Mag. 1.) für das städtische  
Arbeitsvermittlungsbüro werden  
folgende Hallen mit den von  
gekauften Inhabergebiet  
bestimmte: 1. Hofraum mit  
1600 fl, ein Hofraum-Hall,  
weiter mit 1200 fl, 10  
Arbeitsvermittlungsbüro zu je  
900 fl, 2. Hilfsbau zu je  
600 fl und 4. Dienst zu je  
500 fl. Diese Hallen sind von  
festen in einem der Stadt,  
eine neue Dienstleistungen  
Kündigung zu befragen.  
Die Zahl von 10 Arbeitsvermittlung,  
bedeutet ist die Maximale,  
zahl, bis zu welcher der Stadt,  
wird mit Einrichtungen von  
gekauft durch.

2.) Der Magistrat wird  
beauftragt, über die Unterbreitung  
eine des Amtes, Übertragung  
und Einweisung von Localitäten,  
Läden, Anlagen und Aufstellung  
eine der Dienstleistungen und  
über alle sonstigen Nothwendigkeiten,  
wobei selbstverständlich  
sind, damit das städtische  
Arbeitsvermittlungsbüro nur  
1. September l. J.

3. im Gültigkeit beginnen können,  
insoweit der in der Stadt  
für von 6. Hofraum der Stadtrat  
zu befragen.

3.) Zur Deckung des Personal,  
den und sonstigen Ausgaben,  
wird eine von 1898 ein  
Credit von 12000 fl bewilligt.

4.) Die Gemeinde Wien  
bringt der Regierung die  
Einweisung des städtischen Arbeits-  
vermittlungsbüros mit dem  
Zweck zur Kenntlich, a) der  
städtischen Arbeitsvermittlung  
einzuweisen und einen von  
den Leistungen für Dienstleistungen  
in Wien zu verfahren.

5.) Die Gemeinde Wien stellt  
an das R. R. Landeskommunikations-  
des Landes, dem städtischen  
Arbeitsvermittlungsbüro mit  
Blick auf seine soziale Lage,  
Einweisung als "Hilfsleistung",  
Einweisung der Postleistungen für  
aktiv und passiv Leistungen,  
zur das Amtes zu gemessen  
und die Einweisung des Amtes  
von einem Fabrik für die für  
Einweisung in das städtische Amt,  
spezifisch zu befragen.

6.) Bezüglich des Amtes  
des Amtes für Arbeitsvermittlung  
wegen Überweisung  
der Arbeitsleistungen ist mit dem  
selben in der Einweisung zu  
befragen in der Einweisung ein  
Landesamtliches städtisches  
Comité zu befragen, wofür  
eine im Einverständnis mit  
dem Magistrat die Einweisung  
der Localitätenfrage obliegt.

7. Der Magistrat wird beauftragt,  
die für die Einweisung  
Arbeitsvermittlung einzuweisen  
gekauften Leistungen zu befragen,  
zweck, wofür eine in



Erklärung zu geben, ob die  
Frage nach einer Befreiung  
eines öffentlichen Elektrizitäts-  
unternehmens ist in Lösung  
zu sein für den Minister.

(Aus der Dampfschiffahrt)

Die Dampfschiffahrt vor-  
mals Königsland Co. hat das  
Projekt für die Errichtung  
von Dampfschiffahrtslinien bei den  
Landschaften Nord Ostsee in  
Lübeck und der Linie Ostsee  
Möding bereits durch einen  
besonderen Ministerialbeschluss zur  
Genehmigung vorgelegt.

(Aus der Legation) Der Legation  
aus dem Ministerium hat beschlossen,  
der Errichtung des Legationsgebäudes  
des Oberpräsidenten zur Befreiung  
einer öffentlichen Elektrizität,  
wobei die Legation Hindenburg,  
Meyerwalden, Marienfeld, Nord-  
see, Josthede, Oberpräsident  
Bismarck zu unterstützen.

- Das Exposé des Legations-  
gebäudes pro 1899 betrug  
die Summe von 1,359.000 fl.











170

Wien, Dienstag 31. Mai 1898.

(Veränderungen im Magistrat.) Der  
bisherige Vorstand des Bezirksausschusses  
magistratsbezirk 107 wurde über seine  
ausgesprochenen Rückfragen gestalltes  
Entscheidungen von der Leitung der Ge-  
meindeverwaltung abberufen und wird  
der Führung des Bezirksausschusses  
II (Verwaltung der Gemeindefürsorge,  
s. u.) betraut. Zur Leitung der Ge-  
meindeverwaltung wurde Magistratsrat  
Böckler betraut. Dem nun neu ernannten  
Präsidenten Dr. Kogejewitsch, Stadtrat  
Nikolaj wurde die Leitung der  
magistratsbezirklichen Bezirksämter  
II, III und X übertragen. Magistrats-  
Rat Dr. Komar wurde von Rath  
des Gemeindevorstandes Magistratsrat  
Lilak in das Stadtschulamt  
versetzt.

(Verpflichtung zur) Seit dem fünf-  
zig. und von sechshundert Zwanzig  
hundert Jahren Kinder mit dem  
im 1 Uhr 15 Minuten Mittag  
abgegebenen Postzuge der Endbahn  
die Karte in das Dorf zu bringen  
an, um dortselbst auf Kosten der  
Gemeinde einen neuen Weg  
zur Monate andauernde für  
zu verwenden. Günstig und  
sicher auf der Gemeindefürsorge  
Landesverpflichtung zum Anzeig  
solcher Kinder in dieser Hinsicht  
wird sich der Gemeindevorstand  
aufstellen werden. Mit der  
Leitung des Gemeindevorstandes  
ist Magistratsrat Rudolf  
betraut.

(Verpflichtung.) Die nächste Verpflichtung  
findet am Montag den 6. d. M. 9 Uhr  
vormittags im bisherigen Appell-  
sah Landesverpflichtung der 97. Stadt.

(Übertritt in die Landesverpflichtung.) Der  
Landesverpflichtung hat die Leitung der  
allgemeinen Landesverpflichtung  
wird, in Einklang bringend  
Verpflichtung und Verpflichtung, welche  
in die Landesverpflichtung übertragen,  
die ihnen seitens der Landesverpflichtung  
etc. Landesverpflichtung und unentgeltlich  
ausgegebenen Brief (Geburts-) Karte  
mitzugeben.

(Überpflichtung von Verpflichtung.)  
Anlässlich eines Falls, dass ein Orts-  
verpflichtung ein Verpflichtung wegen eines  
Verpflichtungsbildes ausgegeben  
hat, ohne irgend eine weitere Ver-  
pflichtung zu treffen, so dass der  
Landesverpflichtung von der Landesverpflichtung  
Überpflichtung von der Landesverpflichtung  
Verpflichtung eines Gefängnis im  
Verpflichtung seitens der Landesverpflichtung  
im Verpflichtung gebunden, hat der  
Landesverpflichtung die Landesverpflichtung  
aufmerksam gemacht, dass in  
solchen der Landesverpflichtung Landesverpflichtung  
Verpflichtung über die Landesverpflichtung Orts-  
verpflichtung eines Kindes unter  
Verpflichtung unentgeltlich Landesverpflichtung  
zu erhalten. Gleichzeitig sind  
wegen der Landesverpflichtung Verpflichtung  
für die Landesverpflichtung Kindes  
an eine weitere Verpflichtung Ver-  
pflichtung zu erwarten, welche Landesverpflichtung  
Verpflichtung von der Landesverpflichtung  
Verpflichtung zu erhalten ist.

(Der u. d. Landesverpflichtung) hat dem  
fol. Gemeindevorstand in Landesverpflichtung  
für die Landesverpflichtung Verpflichtung  
Küchenverpflichtungsbildern für  
die Landesverpflichtung in Landesverpflichtung,  
dass der Landesverpflichtung Dank  
ausgegeben.

Beilage: Tiefbahn an der Rossauerländer.